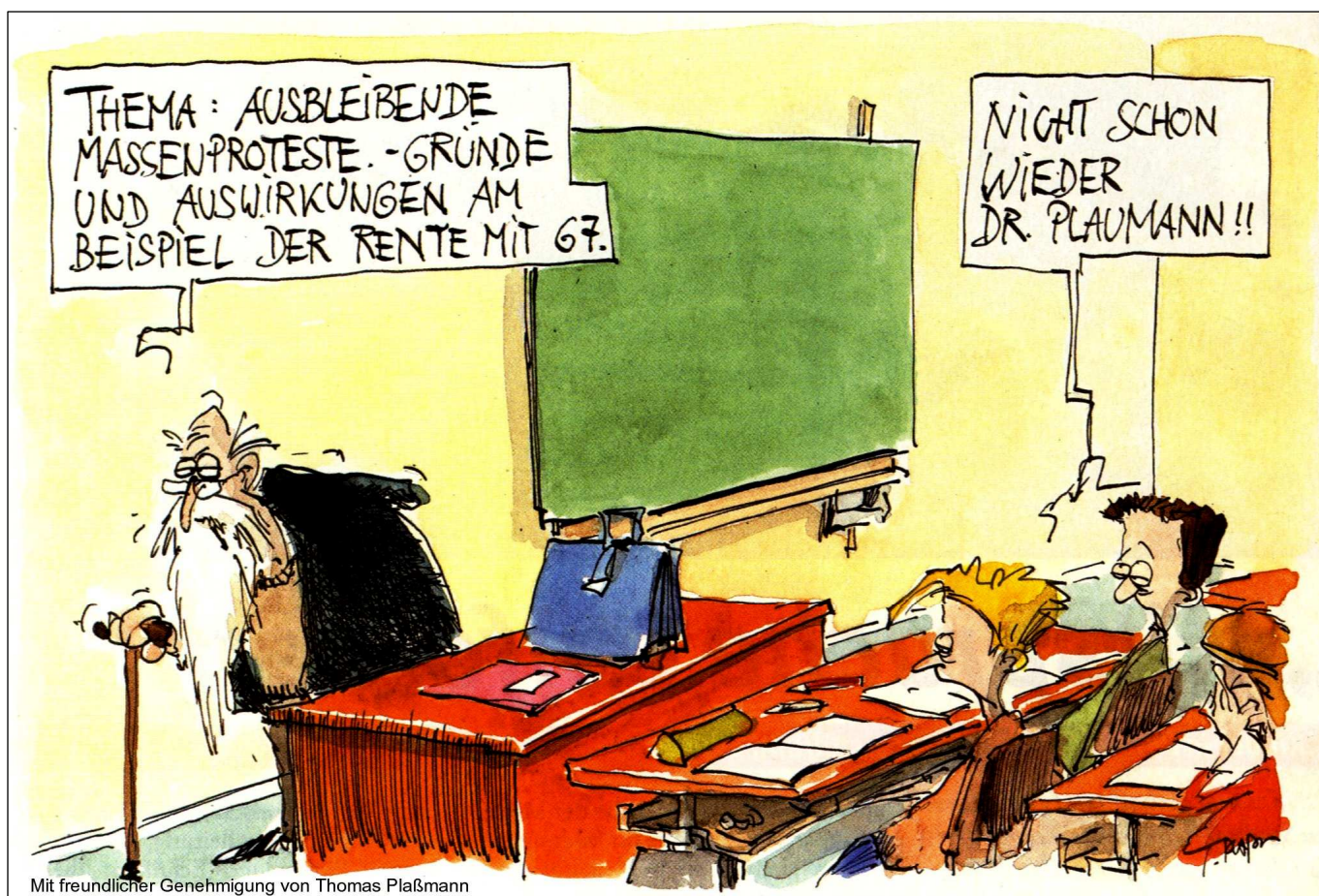


# Pensionierung erst nach 67?

90 Prozent aller Lehrerinnen und Lehrer gehen vor dem 65. Lebensjahr in den Ruhestand – meist aus gesundheitlichen Gründen. Trotzdem will die Landesregierung die Lebensarbeitszeit um zwei Jahre verlängern. Fürsorgepflicht ist für diese Landesregierung ein Fremdwort!



Diesmal soll keiner sagen können „Bis auf einige wenige Lehrerinnen und Lehrer, die demonstriert haben, sind alle einverstanden“!

**Demonstration am Dienstag, dem 07. September 2010 in  
Wiesbaden, Gießen und Kassel  
Bitte Termin eintragen!**

Details folgen!

**Wir kommen gerne in Personalversammlungen, Schulgruppensitzungen, ... um euch zu informieren.**

## „Modernisierung“ des Dienstrechts?

Die CDU-Fraktion und die FDP-Fraktion im Hessischen Landtag haben einen „Gesetzentwurf zur Modernisierung des Dienstrechts“ eingebracht. Kern ist die Erhöhung des Ruhestandseintrittsalters – bei Lehrkräften auf bis zu 67 1/2 Jahre! Dieses Gesetz soll kurz nach den Sommerferien verabschiedet werden.

### Was wir dazu zu sagen haben:

Die Unterrichtsverpflichtung der hessischen Lehrerinnen und Lehrer ist höher als vor hundert Jahren zu Kaisers Zeiten, als im Öffentlichen Dienst die 60-Stunden-Woche galt. Deswegen ist unsere Belastung so hoch, dass die Mehrheit der Kolleginnen und Kollegen bereits jetzt das Pensionseintrittsalter von 65 Jahren wegen Dienstunfähigkeit nicht erreicht. Die Zahl der Kolleginnen und Kollegen, die das höhere Pensionseintrittsalter überhaupt erreichen kann, wird weiter sinken. Diese Problematik scheint den Fraktionen der Regierungskoalition in Hessen durchaus bekannt zu sein, da gleichzeitig die Antragsaltersgrenze von 63 auf 62 Jahre hergesetzt werden soll. Dass trotzdem solche Planungen vorgelegt werden, können wir nur als zynisch bezeichnen.

**Die Gesundheit der Lehrerinnen und Lehrer in Hessen spielt für die Regierungskoalition offensichtlich keine Rolle. Ihr scheint es gar nicht um eine tatsächliche Verlängerung der Lebensarbeitszeit zu gehen, sondern lediglich um eine Absenkung des Pensionsniveaus.**

Zur Absenkung des Pensionsniveaus ist festzustellen, dass die Lehrerinnen und Lehrer in den zurückliegenden Jahren bereits Reallohnverluste von mehr als 20 Prozent hinnehmen mussten. Dies betrifft natürlich genauso die Pensionärinnen und Pensionäre. Für diese kommt hinzu, dass es seit 1992 mehrere einschneidende Pensionskürzungen gegeben hat, die bei Teilzeitkräften bis zu 40 Prozent betragen können! Die hessischen Beamtinnen und Beamten und damit auch die Lehrerinnen und Lehrer haben also bereits über die Maßen zu einer Konsolidierung des Haushaltes beigetragen.

**Deswegen sind die angesagten Lösungen, die wir in anderen europäischen Ländern lernen können:**

- **Ruhestand ab 62 Jahren (ohne Abschläge)**
- **höchstens 24 Pflichtstunden**
- **keine Klasse über 20 Schüler**

<b>Regelaltersgrenzen</b> (Gesetzentwurf DRModG vom 11.5.2010)			
Geburts-jahr	Jahr + Monate	Geburts-jahr	Jahr + Monate
1947	65 + 1	1956	65 + 10
1948	65 + 2	1957	65 + 11
1949	65 + 3	1958	66
1950	65 + 4	1959	66 + 2
1951	65 + 5	1960	66 + 4
1952	65 + 6	1961	66 + 6
1953	65 + 7	1962	66 + 8
1954	65 + 8	1963	66 + 10
1955	65 + 9	1964	67

**Antragsaltersgrenze für Schwerbehinderte**

Schwerbehinderte Beamtinnen und Beamte können nach dem Gesetzentwurf zukünftig erst mit 65 Jahren abschlagsfrei pensioniert werden. Die Antragsaltersgrenze wird stufenweise von 60 auf 62 Jahre erhöht:

1952	60 + 1	1955	60 + 9
Januar	60 + 1	1956	60 + 10
Februar	60 + 2	1957	60 + 11
März	60 + 3	1958	61
April	60 + 4	1959	61 + 2
Mai	60 + 5	1960	61 + 4
Juni-Dez.	60 + 6	1961	61 + 6
1953	60 + 7	1962	61 + 8
1954	60 + 8	1963	61 + 10
Landtagsdrucksache 18/2379	1964	62	

**BITTE BEACHTEN:**  
Für Lehrkräfte endet der Dienst erst zum Halbjahr, das auf die Regelaltersgrenze folgt.

**Kontakt zur GEW:** KV-Hanau: Heinz Bayer, 06181-81302, [bayer-hanau@t-online.de](mailto:bayer-hanau@t-online.de)  
KV Gelnhausen: Ingrid Engelbart, 06058-1460, [IEngelbart@web.de](mailto:IEngelbart@web.de)  
KV-Schlüchtern: Frank-Ulrich Michael, 06664-919491, [FUMichael@t-online.de](mailto:FUMichael@t-online.de)